

# RAUBBAU AN MUTTER ERDE

Vorspiel: II: a C - G e - a C - G :II

1. Du lässt es wachsen und gedeihen, kannst Natur Schönheit verleihen,  
Du ernährst uns Menschen alle, würde nur gerecht verteilt.  
Saat wächst auf für uns in Reihen, kann vom Hunger uns befreien.  
Genug wär da in jedem Falle, würd` nur am Transport gefeilt.

Bridge:

Man versucht, Dich auszubeuten, lässt sich von Profitgier leiten,  
stets wird Raubbau noch betrieben, man hat auf Gewinn gesetzt.  
Flüsse sucht man umzuleiten, man will Wachstum stets ausweiten.  
Was soll noch die Zukunft trüben, hat der Mensch sich überschätzt?

Man zerstörte Moore, Wälder, Holzabbau für Sojafelder,  
Fluss und See schadstoffbelastet, Plastik überfüllt das Meer.  
Wofür Wiederaufbau - Gelder? Erst wenn Druck kommt, sagt man schnell ja,  
wenn die Nachhut voll ausrastet, ist die Führung plötzlich nah.

2. Manchmal zeigst du wutentbrannt, wenn es bebt, zerreißt und kracht  
dass man dein Potential verkannt hat, nicht beachtet deine Macht.  
Du lässt die Tsunamies walten, Lebendiges im Eis erkalten,  
Feuer, das ein Blitz entfacht.

Ende: wie Bridge

Jetzt zeigst Du Dein Aufbegehren, weil wir schon seit vielen Jahr`n  
wohl dein Gleichgewicht zerstören, und Vernunft wohl nicht bewahr`n.  
Vielleicht wird doch noch Einsicht siegen, du brauchst nicht uns, doch wir dich sehr.  
Erst wenn wir uns nicht mehr belügen, ist unsre Zukunft nicht mehr leer.

Nachspiel: II: a C - G e - a C - G :II - E4 - E - a